

320378-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Ingenieurleistungen für die Baumaßnahme
Neubau der Klärschlammbehandlung mit Rückbau der Altanlagen
OJ S 95/2025 19/05/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau

E-Mail: heike.burghard@lindau.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ingenieurleistungen für die Baumaßnahme Neubau der Klärschlammbehandlung mit Rückbau der Altanlagen

Beschreibung: Die GTL als Eigenbetrieb der Stadt Lindau betreibt die Kläranlage (72.000 EW) als zentrale Abwasserbehandlungsanlage für die Reinigung der Abwässer der Stadt Lindau, dem Abwasserverband Bayerische Bodenseegemeinden und weiterer Gemeinden in der Region. Neben den Funktionseinheiten der Abwasserreinigung und Klärschlammbehandlung verfügt die Kläranlage über eine thermische Klärschlamm-trocknung. Basierend auf dem Konzept zum Umbau und zur Ertüchtigung des Klärwerks Lindau ist der Anlagenbereich Klärschlammbehandlung neu aufzustellen. Hierbei sind vom Auftragnehmer

Ingenieurleistungen für folgende Maßnahmen zu erbringen: Baumaßnahme I:

Klärschlammbehandlung: I.1) Abriss eines Faulturms (und Teil eines alten Betriebsgebäudes) und Neubau eines größeren Faulturms inklusive Technik (Schlammumwälzung, Anschluss neues Heizungssystem, Wärmetauscher, Schlammablass, etc.) I.2) Abriss des zweiten Faulturms und eines alten Betriebsgebäudes I.3) Neubau eines Niederdruckgasspeichers und der Gasverteilstation (Klärgas/Erdgas), Anschluss an bestehende Fackel und bestehende BHKWs (zwei neue Anlagen à 150 kW) I.4) Abriss der alten Gasverteilstation und Neubau des zweiten Faulturms I.5) Elektrotechnische und Maschinentechnische Ausrüstung Die Schätzkosten für die Baumaßnahme zur Neuordnung der Klärschlammbehandlung betragen 9.000.000 EUR Netto. Für das Vorhaben gemäß Pkt. II.1.5 sind folgende Ingenieurleistungen zu erbringen: 2.1.1) Objektplanung Ingenieurbauwerke HOAI § 42, Leistungsphasen 1 bis 8, örtliche Bauüberwachung HOAI Anlage 2, Pkt. 2.8.8, Federführung bei der Inbetriebnahme, Gesamtdokumentation 2.1.2) Fachplanung Technische Ausrüstung HOAI § 53, Leistungsphasen 1 bis 8, Zuarbeit bei der Inbetriebnahme 2.1.3) EMSR Technik Für die Baumaßnahme I Klärschlammbehandlung sind folgende Planungsleistungen der EMSR-Technik erforderlich. 1. Aufbau einer Unterverteilung für die Klärschlammbehandlung (Faulung, Gasregelstrecke) 2. Gesicherte DC- und AC Versorgung an Niederspannungshauptverteilung 3. R&I Schemata, sowie Messstellen- und Antriebslisten für den Programmierer (SPS/PLS) 4. Vor-Steuer Geräte 5. Leitungen und Installation 6. Blitzschutz und Potentialausgleich 7. Beleuchtung 8. Brandmeldeanlage 9. Einbindung in die zentrale Gaswarnanlage 10. Mess- und Regeltechnische Geräte Der Auftrag wird bis zur

Genehmigungsplanung (Lph 4) erteilt. Danach erfolgt eine stufenweise Beauftragung zusätzlicher Leistungen gemäß Projektfortschritt. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

Kennung des Verfahrens: e3907405-fe5a-46df-a524-07b8e1030864

Interne Kennung: 623-2025-1-1

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000

Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lindau

Postleitzahl: 88131

Land, Gliederung (NUTS): Lindau (Bodensee) (DE27A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123,124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter

Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren• gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2

Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder• gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz

oder• gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ingenieurleistungen für die Baumaßnahme Neubau der Klärschlammbehandlung mit Rückbau der Altanlagen

Beschreibung: Die GTL als Eigenbetrieb der Stadt Lindau betreibt die Kläranlage (72.000 EW) als zentrale Abwasserbehandlungsanlage für die Reinigung der Abwässer der Stadt Lindau, dem Abwasserverband Bayerische Bodenseegemeinden und weiterer Gemeinden in der

Region. Neben den Funktionseinheiten der Abwasserreinigung und Klärschlammbehandlung verfügt die Kläranlage über eine thermische Klärschlamm-trocknung. Basierend auf dem Konzept zum Umbau und zur Ertüchtigung des Klärwerks Lindau ist der Anlagenbereich Klärschlammbehandlung neu aufzustellen. Hierbei sind vom Auftragnehmer Ingenieurleistungen für folgende Maßnahmen zu erbringen: Baumaßnahme I: Klärschlammbehandlung: I.1) Abriss eines Faulturms (und Teil eines alten Betriebsgebäudes) und Neubau eines größeren Faulturms inklusive Technik (Schlammumwälzung, Anschluss neues Heizungssystem, Wärmetauscher, Schlammablass, etc.) I.2) Abriss des zweiten Faulturms und eines alten Betriebsgebäudes I.3) Neubau eines Niederdruckgasspeichers und der Gasverteilstation (Klärgas/Erdgas), Anschluss an bestehende Fackel und bestehende BHKWs (zwei neue Anlagen à 150 kW) I.4) Abriss der alten Gasverteilstation und Neubau des zweiten Faulturms I.5) Elektrotechnische und Maschinentechnische Ausrüstung Die Schätzkosten für die Baumaßnahme zur Neuordnung der Klärschlammbehandlung betragen 9.000.000 EUR Netto. Für das Vorhaben gemäß Pkt. II.1.5 sind folgende Ingenieurleistungen zu erbringen: 2.1.1) Objektplanung Ingenieurbauwerke HOAI § 42, Leistungsphasen 1 bis 8, örtliche Bauüberwachung HOAI Anlage 2, Pkt. 2.8.8, Federführung bei der Inbetriebnahme, Gesamtdokumentation 2.1.2) Fachplanung Technische Ausrüstung HOAI § 53, Leistungsphasen 1 bis 8, Zuarbeit bei der Inbetriebnahme 2.1.3) EMSR Technik Für die Baumaßnahme I Klärschlammbehandlung sind folgende Planungsleistungen der EMSR-Technik erforderlich. 1. Aufbau einer Unterverteilung für die Klärschlammbehandlung (Faulung, Gasregelstrecke) 2. Gesicherte DC- und AC Versorgung an Niederspannungshauptverteilung 3. R&I Schemata, sowie Messstellen- und Antriebslisten für den Programmierer (SPS/PLS) 4. Vor-Steuer Geräte 5. Leitungen und Installation 6. Blitzschutz und Potentialausgleich 7. Beleuchtung 8. Brandmeldeanlage 9. Einbindung in die zentrale Gaswarnanlage 10. Mess- und Regeltechnische Geräte Der Auftrag wird bis zur Genehmigungsplanung (Lph 4) erteilt. Danach erfolgt eine stufenweise Beauftragung zusätzlicher Leistungen gemäß Projektfortschritt. Ein Anspruch des Auftragnehmers auf Weiterbeauftragung besteht nicht.
Interne Kennung: 623-2025-1-1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71321000

Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Lindau

Postleitzahl: 88131

Land, Gliederung (NUTS): Lindau (Bodensee) (DE27A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 20/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=312221

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=312221

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=312221

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link

https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFormsBekEigenUrl?z_param=312221

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 227

Beschreibung: - Kriterium Auftragsbezogenes Organisationskonzept- Kriterium

Auftragsbezogenes Konzept zum Ablauf der Planungs- und Bauphase- Kriterium

Auftragsbezogenes Konzept zur Fördermöglichkeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,7

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Siehe Vergabeunterlagen, Formblatt 227

Beschreibung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt 227) aufgeführt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 0,3

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EFFormsBekVuUrl?z_param=312221

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 24/06/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://staatsanzeiger-eservices.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/06/2025 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 16a EU VOB/A nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine

Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform

abzugeben,- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,- in der alle

Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter

bezeichnet ist,- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber

rechtsverbindlich vertritt,- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau

Organisation, die Angebote bearbeitet: Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Garten- und Tiefbaubetriebe Lindau

Registrierungsnummer: +498382-9641430

Postanschrift: Robert-Bosch-Str.41

Stadt: Lindau

Postleitzahl: 88131

Land, Gliederung (NUTS): Lindau (Bodensee) (DE27A)

Land: Deutschland

E-Mail: heike.burghard@lindau.de

Telefon: +49 83829641430

Fax: +49 8382918391

Internetadresse: <https://www.gtl-lindau.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern

Registrierungsnummer: +49 89 21762411

Postanschrift: Vergabekammer Südbayern

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 21762411

Fax: +49 89 21762847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 71d1ea28-78dd-46f3-90d9-e7ebeb82a00f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/05/2025 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 320378-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 95/2025

Datum der Veröffentlichung: 19/05/2025